

# SALZEN UND LEUCHTEN

Zur Aufgabe des Christentums heute.  
Rumänische und deutsche Impulse

20.9.–24.9.  
2026



zeto

Center for Protestant Theology in Eastern Europe  
Kelet-Európai Protestáns Teológiai Központ  
Zentrum für Evangelische Theologie Ost  
Centrul Est-European pentru Teologie Protestantă  
Восточноевропейский центр евангелической теологии

get

Gesellschaft für  
evangelische Theologie

Eine Tagung der Gesellschaft  
für evangelische Theologie in  
Cluj-Napoca (Klausenburg)  
und Sibiu (Hermannstadt)



# **SALZEN UND LEUCHTEN: ZUR AUFGABE DES CHRISTENTUMS HEUTE RUMÄNISCHE UND DEUTSCHE IMPULSE**

Eine Tagung der Gesellschaft für Evangelische Theologie  
in Cluj-Napoca (Klausenburg) und Sibiu (Hermannstadt)  
in Kooperation mit der  
Fakultät für Reformierte Theologie und Musik der Babeş-Bolyai Universität in Cluj-Napoca  
und dem Zentrum Evangelische Theologie Ost (ZETO) in Sibiu

**20.9.26 (Anreise) – 24.9.26 (Abreise)**

Die Rolle der Kirche(n) in der gegenwärtigen Gesellschaft in Europa ist großen Umwälzungen erlegen. Jedoch stellt sich die Situation in den einzelnen Ländern höchst unterschiedlich dar. Die Gesellschaft für Evangelische Theologie (get-theologie.de) wird in einer Tagung Ende September 2026 die Verhältnisse im heutigen Rumänien kennenlernen. Schon konfessionell bietet sich hier ein sehr unterschiedliches Bild: kleine evangelische (Minderheiten)Kirchen, eine 5 Prozent der christlichen Glaubenden zählende katholische Kirche und eine große orthodoxe Mehrheitskirche, zu der 85 Prozent der rumänischen Bevölkerung gehören.

Welche Aufgaben haben sie in der heutigen Gesellschaft Rumäniens?  
Welche Konfliktfelder tun sich auf?  
Gibt es Vergleichbares zur Lage der deutschen Kirchen?

Diese Fragen werden im Zentrum des Austausches zwischen Teilnehmenden aus Rumänien, Deutschland und anderen mittel- und osteuropäischen Ländern stehen.

Die Tagung findet über drei volle Tage in Cluj-Napoca (zwei Tage) und in Sibiu (ein Tag) statt. Die Anreise sollte nach Cluj (am Sonntag) erfolgen, die Abreise wird von Sibiu aus erfolgen.

**In Vorträgen, Diskussionen und Gesprächsforen werden folgende Themen behandelt werden:**

- Einführung  
„Konfessionelle Lage in Rumänien“ (in Cluj)
- Einführung und Gespräche  
„Aktuelle Herausforderungen der Kirchen in Deutschland und Rumänien“ (in Cluj)
- Begegnungen vor Ort  
„Im Schatten der großen Schwester? Orthodoxe und Evangelische Kirche“ (in Sibiu)

## **Referenten und Referentinnen:**

Prof. Dr. Olga Lukács, Prof. Dr. Liviu Deceanu, Dr. Ionuț Daniel Băncilă, Ass. Prof. Dr. Püsök Sarolta, Prof. Dr. László Holló, Pfarrer Gerhard Servatius-Depner, Dr. Annegret Schilling, Regionalbischof Dr. Johann Schneider, Prof. Dr. Johannes Klein, Dr. Géza Sógor, PD Dr. Gerdi Nützel, Dr. Marie Anne Subklew, Prof. i.R. Dr. Ulrike Link-Wieczorek, Prof. Dr. Sándor Fazakas, Prof. em. Dr. Dorin Oancea, Prof. Dr. Alexandru Ioniță, Prof. Dr. Radu Preda.

# PROGRAMM

**Anreisetag: Sonntag, 20. September 2026: Anreise nach Cluj**

**Montag, 21. September 2026**

**Ort: Cluj, Babeş-Bolyai Universität, Fakultät für Reformierte Theologie und Musik**

**Thema: Konfessionelle Lage in Rumänien**

- 9.30 Uhr Begrüßung durch Fakultät und GET
- 10.15 Uhr Vortrag Prof. Dr. Olga Lukács: Konfessionelle Vielfalt und Konfliktzonen
- 11.45 Uhr Vortrag Prof. Dr. Liviu Deceanu, Prof. der Babeş-Bolyai Universität, Ökonomie: Religion in Rumänien. Ein sozio-ökonomisches Bild
- 16.30 Uhr Vortrag Dr. Ionuț Daniel Băncilă, Orthodoxe Theologie: Populist Turn in Romanian Orthodox Conspirituality
- 19.00 Uhr Podiumsdiskussion: Erwartungen der Christen und Christinnen in Rumänien an die Kirchen mit Ass. Prof. Dr. Sarolta Püsök (reformiert), Prof. Dr. László Holló (kath.), Pfarrer Dr. Gerhard Servatius-Depner (luth.); Prof. Dr. Radu Preda (orth.)

**Dienstag 22. September 2026**

**Ort: Cluj, Babeş-Bolyai Universität, Fakultät für Reformierte Theologie und Musik**

**Thema: Aktuelle Herausforderungen der Kirchen in Deutschland und Rumänien**

- 9.30 Uhr Impulsvorträge zur Situation der Kirchen und Ökumene in Deutschland
  - Dr. Annegret Schilling (Evang. Akademie Frankfurt)
  - Regionalbischof Dr. Johannes Schneider (Mitteldeutsche Kirche, Magdeburg)
- 11.00 Uhr Podiumsdiskussion zum Thema Potenziale der Diaspora/Minderheitskirchen (theologisch und praktisch) für Kirchen und Gesellschaft in Deutschland und Rumänien mit Impulsen von Dr. Johannes Klein, Dr. Géza Sógor, PD Dr. Gerdi Nützel, Subdiakon Amill Gorgis (angefragt)
- 12.00 Uhr Austausch in Kleingruppen über Herausforderungen in Rumänien und Deutschland
- 15.00 Uhr Stadtbesichtigung: Entwicklung der ökumenischen Pluralität im Stadtbild
- 16.00 Uhr Haus der Religionstoleranz (Besichtigung und Vorstellung der Arbeit)
- 17.00 Uhr Konzert
- 18.00 Uhr Empfang und Begegnung mit protestantischen Bischöfen

**Mittwoch 23. September 2026**

**Ort: Sibiu, Evangelische Akademie Siebenbürgen**

**Thema: Im Schatten der großen Schwester? Orthodoxe und evangelische Kirchen**

- 9.30 Uhr Vorstellung der Evangelischen Akademie Siebenbürgen
- 11.00 Uhr Begegnung mit dem Bischof der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien (EKR) Reinhart Guib und Gespräch über das Zentrum für Evangelische Theologie Ost (ZETO) mit Pfarrer Gerhard Servatius-Depner
- 14.00 Uhr Stadtbesichtigung: Orthodoxe Kathedrale, Evangelische Stadtpfarrkirche, Kultur&Begegnungszentrum „Friedrich Teutsch“, mit dem Museum der EKR
- 15.00 Uhr Vortrag von Prof. Dr. em. Dr. Dorin Oancea, Die Situation der orthodoxen Kirche in Rumänien und ihr Beitrag zur europäischen Ökumene
- 16.30 Uhr Exkursion nach Hammersdorf, (Stadtteil von Hermannstadt), Projekt der „Kulturscheune“ (mit Romaprojekt) durch Prof. Dr. Alexandru Ioniță
- 18.00 Uhr Orthodoxes Abendgebet
- 19 Uhr Abendessen in der Kulturscheune mit Roma-Livemusik

**Abreisetag: Donnerstag 24. September 2025**

**Teilnahmekosten:**

250 Euro (Tagungskosten mit Übernachtung und Verpflegung), 100 Euro für Studierende

**Verbindliche Anmeldung bis 1. April 2026**